**Gesuch Verlängerung befristete Lehrbewilligung**

(nur mit Nachweis über einen Aus- oder Weiterbildungsplatz)

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname, Adresse, Wohnort |  |
| Geburtsdatum |  |
| Aktueller Schulort  |  |
| Unterrichtstätigkeit im folgenden Schuljahr:Stufe, Funktion / Fächer (nur bei FLP) |  |
| Ende der bisherigen befristeten Lehrbewilligung (Datum) |  |
| Angestrebtes Lehrdiplom / Ausbildungsziel(Institution, Studium / Lehrgang) |  |
| Voraussichtlicher Abschluss der Ausbildung (Datum) |  |
| Bemerkungen |  |

Ort, Datum

Unterschrift Lehrperson Unterschrift Schulleitung

 \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Beilagen zum Gesuch:**

☐ Nachweis Aus- oder Weiterbildungsplatz (Teilabschlüsse/Immatrikulationsbestätigung)

☐ Begründung Gesuch (wenn kein Nachweis vorhanden)

Bitte senden Sie das ausgefüllte und unterschriebene Formular mit den Beilagen bis an:

**Amt für Volks- und Mittelschulen, Brünigstrasse 178, 6061 Sarnen**

**Termin: 28. Februar**

Auszug aus den Vollzugsrichtlinien über die Lehrpersonenverordnung (Version Volksschule) auf der Rückseite

**Vollzugsrichtlinien**

**über die Lehrpersonenverordnung (Version Volksschule)**

vom 21. März 2019 (Stand 1. Juni 2022)

**Art. 8** *c. Verlängerung einer befristeten Lehrbewilligung \**

1 Will die Anstellungsinstanz eine Lehrperson mit befristeter Lehrbewilligung länger als zwei Jahre beschäftigen, hat die Lehrperson in Zusammenarbeit mit der Anstellungsinstanz bis Ende Januar des letzten Schuljahres ein Gesuch um Verlängerung einzureichen. Dem Gesuch ist ein Nachweis über einen Aus- oder Weiterbildungsplatz zur Erlangung des angestrebten Lehrdiploms beizulegen. Falls ein solcher Nachweis nicht eingereicht wird, ist das Gesuch zu begründen. \*

2 Das Bildungs- und Kulturdepartement bewilligt die Verlängerung einer befristeten Lehrbewilligung in der Regel bis zur voraussichtlichen Erfüllung der Auflagen. \*

**Art. 8a** *d. unbefristete Lehrbewilligung sur Dossier als Ausnahme \**

Will die Anstellungsinstanz eine Lehrperson beschäftigen, die die Anforderungen gemäss Bildungsgesetz nicht erfüllt, kann das Bildungs- und Kulturdepartement ausnahmsweise eine unbefristete Lehrbewilligung erteilen, wenn der Nachweis einer gleichwertigen Ausbildung oder einer langjährigen, erfolgreichen Lehrerfahrung mit entsprechender Weiterbildung erbracht wird. Die Lehrperson ist in Zusammenarbeit mit der Anstellungsinstanz für die rechtzeitige Antragstellung verantwortlich (vgl. Art. 8 Abs. 1 und Art. 6 Abs. 2). \*